

Bewährte alte Apfelsorten



Jakob Fischer



Lohrer Rambour



Winterrambour



Wiltshire

Wiltshire (Schöner von Wiltshire, Weiße Wachsrenette)

Tafel- und Wirtschaftsapfel von 1840 mit halbfeinem, saftigem, würzigen Fruchtfleisch und recht hohem Zuckergehalt. Genussreife Dezember bis März. Sehr frosthart, gedeiht noch in rauen Lagen, sehr widerstandsfähig gegen Schorf. Blüte mittelfrüh und sehr widerstandsfähig. Regelmäßiger, hoher Ertrag. Pollenspender.

Riesenboiken

Tafel- und Wirtschaftsapfel, festes, saftiges, frisch-säuerliches Fruchtfleisch, große Früchte. Genussreife November bis April. Der Baum hat einen starken und gesunden Wuchs mit breit ausladender Krone, braucht wenig Pflege und lässt sich auch in rauen Lagen anbauen. Der Ertrag ist mittelfrüh einsetzend und regelmäßig.

Roter Eiser (Paradiesapfel, Christapfel, Klosterapfel, Schornsteinfeger, roter Krieger, roter Winterkalvill)

Diese Sorte ist die älteste bekannte Obstsorte – sie stammt von 1600! Er ist ein roter, mittelgroßer bis großer Wirtschaftsapfel mit feinem, saftigen, leicht gewürzten Fruchtfleisch. Genussreife von Dezember bis Juli. Der Baum wächst kräftig und gesund, er hat nur geringe Ansprüche an Boden und Klima. Der Ertrag setzt spät ein, ist dann aber hoch und regelmäßig.

Lohrer Rambour

(Schwaikheimer Rambour, Sternwirtschaftapfel, Klosterrambour, Krumme Lore ...)

Sehr alte Sorte mit sehr festen, saftigen, würzigen Tafel- und Wirtschaftäpfeln, große bis sehr große, gelb-rot gestreifte Früchte. Genussreife Januar bis Mai. Der Baum wächst zunächst stark, er bildet eine breite, ausladende Krone. Er ist gesund und robust, erfordert wenig Pflegeaufwand, der Ertrag setzt mittelfrüh ein und ist sehr reich.

Jakob Fischer (Schöner vom Oberland)

Alte Sorte aus Oberbayern, früher gelb-roter Tafel- und Wirtschaftsapfel mit saftigem Fruchtfleisch von feinsäuerlichem Geschmack, Genussreife September bis Oktober. Der Baum wächst sehr stark und gesund, er bildet eine große, breitpyramidale Krone aus. Er ist für raues Klima geeignet, wird aber auf schweren und kalten Böden krebsanfällig. Er eignet sich gut für den Anbau auf Obstwiesen, der Ertrag ist ab dem sechsten Standjahr hoch. Ergibt »das beste Apfelmus zum Blaukraut«. Pollenspender.

für`s Allgäu

Gewürzluiken

Sehr alte Württemberger Lokalsorte. Saftiger Tafel- und Wirtschaftsapfel mit säuerlichem Geschmack, ausreichender Süße und ausgeprägtem Aroma. Genussreife November bis März. Der starkwachsende, langlebige Baum ist anspruchslos an Boden und Klima. Er benötigt nur in den ersten Jahren Schnitmaßnahmen, deshalb ist er gut geeignet zum Anbau im Grünland und auf Streuobstwiesen. Der Ertrag setzt mittelfrüh ein, ist dann aber hoch und regelmäßig.

Berlepsch, roter und gelber (Freiherr von Berlepsch)

Guter mittelgroßer Tafelapfel mit sehr saftigem, festen Fruchtfleisch, edlem Aroma und hohem Vitamin C Gehalt. Genussreife November bis März. Der Baum wächst mittelstark, der Rote Berlepsch etwas schwächer, er ist etwas anfällig für Schorf, aber kaum anfällig für Mehltau. Gute Eignung für den Hausgarten. Anbau bis in mittlere Höhenlagen. Pollenspender.

Landsberger Renette

Die Sorte entstand um 1850 in Landsberg an der Warthe. Säuerlich-süßer Apfel mit feinem, zarten Aroma. Bei später Oktoberernte gewinnen die Früchte an Süße und Größe. Genussreife November bis Februar. Sehr gut zur Gewinnung von Süßmost und Apfelwein. Der Baum ist anspruchslos an Boden und Klima, hat einen starken bis mittelstarken Wuchs und ist alternierend, d. h. der Ertrag ist jedes zweite Jahr hoch. Pollenspender.

Herrnhut (Schöner von Herrnhut)

Tafel- und Wirtschaftsapfel von 1880 mit mittelfestem, saftigen Fruchtfleisch und ausgewogenem Zucker-Säure-Verhältnis. Genussreife Dezember bis Januar. Der Baum hat einen mittelstarken Wuchs mit hochkugelter Krone, der Ertrag ist früh einsetzend und hoch. Die Sorte ist widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge und gedeiht auch noch in rauen Höhenlagen.

Bohnapfel

Wirtschaftsapfel von 1800 mit erfrischendem, saftigen und wohlschmeckendem Fruchtfleisch, hervorragend für Süßmost und Obstweinerstellung geeignet. Genussreife von Dezember bis Juni. Der starkwachsende Baum ist anspruchslos an Boden und Klima, er gedeiht auch in rauen Lagen bis 1000 m Höhe. Da er mit wenig Pflege auskommt, eignet er sich gut für eine Obstwiese.



Gewürzluiken



Roter Berlepsch



Goldrenette – Freiherr von Berlepsch



Landsberger Renette



Schöner von Herrenhut



Bohnapfel



Dülmener Rosenapfel



Wettringer

Wachsrenette von Benediktbeuren

Alte Lokalsorte des bayerischen Voralpenlandes. Mittelgroßer bis großer gelber Tafel- und Wirtschaftsapfel mit saftigem, süßlichen Fruchtfleisch und angenehmem Aroma. Starker, gesunder Wuchs, sehr widerstandsfähig gegen Schorf. Ertrag spät einsetzend und gut. Sehr frosthart, unempfindliche Blüte, geringe Ansprüche. Pollenspender.

Dülmener Rosenapfel (Dülmener Herbstrosenapfel)

1870 als Sämling von Gravensteiner entstanden. Saftiger, fein gewürzter Tafel- und Wirtschaftsapfel mit ausgewogenem Zucker-Säure-Verhältnis. Genussreife September bis Dezember. Der Baum ist an windgeschützten Plätzen auch noch für Höhenlagen geeignet und widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Hibernal

Sehr alte Sorte aus Russland. Saftiger Wirtschafts- und Mostapfel mit weinsäuerlichem Geschmack. Genussreife Oktober bis Januar. Stark wachsender, anspruchsloser Baum, der sich im kontinentalen Klima durch große Frosthärte auszeichnet. Idealer Baum für eine Streuobstwiese.

Wettringer Taubenapfel

Alte Tafel- und Wirtschaftssorte, mittelgroße rote Äpfel mit saftigem, süß-säuerlichen Fruchtfleisch. Genussreife Oktober bis Dezember. Der Baum wächst stark und hoch, hat geringe Ansprüche an Boden und Klima, braucht wenig Pflege und ist widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Quellen: Website der bayerischen Baumschule Brenninger, die sich auf die Vermehrung alter Obstsorten spezialisiert hat. Unter www.brenninger.de/aepfel kann man die angebotenen Sortenbeschreibungen nachlesen.

Farbatlas Obstsorten von Manfred Fischer, Verlag Ulmer

Bilder & Text: Barbara Ehlert